

Presseinformation

Team zeltHAUS gewinnt Hessischen Gründerpreis

Absolvent der Frankfurt UAS Marius Mersinger mit Idee für temporäre Notunterkünfte erneut erfolgreich

Frankfurt am Main, 2. Dezember 2020. Das Team zeltHAUS hat den Hessischen Gründerpreis 2020 in der Kategorie „Gründung aus der Hochschule“ gewonnen. Mit ihrer Idee der leicht zu errichtenden temporären Notunterkünfte setzten sich Marius Mersinger, Fabian Hegner und Jonas Eiden, die Gründungsmitglieder von zeltHAUS, gegen die Konkurrenz im Finale des Hessischen Gründerpreises 2020 durch. Marius Mersinger ist Absolvent des Bachelor-Studiengangs Architektur der Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS). Er nahm den Preis stellvertretend für sein Team aus den Händen des hessischen Wirtschaftsministers und Schirmherrn Tarek Al-Wazir entgegen. Neben ihrer Auszeichnung erhalten die Sieger einen professionellen Unternehmensfilm, hochwertige Netzwerkkontakte und wertvolle Trainings.

Der Hessische Gründerpreis ist nicht der erste Preis für Mersinger: Zusammen mit Fabian Hegner und Jonas Eiden, beide Intermedia Designer vom Fachbereich Gestaltung der Hochschule Trier, hat der Offenbacher 2020 bereits ein Stipendium der Initiative „Hessen Ideen“ gewonnen. Mit seinem früheren Team an der Hochschule belegte er zudem den zweiten Preis im AppliedIdea-Ideenwettbewerb der Frankfurt UAS.

Im Namen des Präsidiums der Frankfurt UAS gratuliert Hochschul-Präsident Prof. Dr. Frank E.P. Dievernich den Gewinnern des Hessischen Gründerpreises: „Das ist erneut ein toller Erfolg für Herrn Mersinger als Absolvent unserer Hochschule und das gesamte zeltHAUS-Team. Dass das Team nun auch den Hessischen Gründerpreis gewonnen hat, beweist die Innovationskraft ihrer Idee und belegt, dass aus der Forschung unserer Hochschule viele kreative Lösungen für die Praxis entstehen.“

zeltHAUS entwickelt nachhaltige und temporäre Unterkünfte, die in humanitären Krisen zum Einsatz kommen können. Im Gegensatz zu gewöhnlichen Zelten ist das zeltHAUS gedämmt, so dass es wie ein Haus vor jedem Klima und zu jeder Jahreszeit Schutz bietet. Aufgrund seines einfachen Designs und des geschützten Faltsystems kann es einfach ohne die Hilfe von Werkzeugen oder jegliche Vorkenntnisse in kürzester Zeit aufgebaut werden. Es besteht aus einem recycelten PET Material, welches nach seiner Verwendung erneut recycelt oder wiederverwendet werden kann. Als Baumaterial kommen ausgeschäumte, dreidimensionale Textilstrukturen zum Einsatz, zu denen im Labor Textiler Leichtbau an der Frankfurt UAS unter Leitung von Prof. Dipl.-Ing. Claudia Lüling, Professorin für Entwerfen und Gestalten, geforscht wird.

Ziel von zeltHAUS ist es laut Marius Mersinger, „internationale Hilfe schneller und besser“ zu machen. „In den vergangenen Wochen haben wir enorm viel positives Feedback und sogar konkrete Anfragen erhalten. Das bestärkt uns in unserer Vision und zeigt, dass ganz offensichtlich eine Nachfrage in der Industrie und vor allem bei den Menschen besteht. Der Gewinn des Hessischen Gründerpreises bringt uns ein Stück weiter,

unsere Vision zu verwirklichen“, so der 28-Jährige nach dem Erhalt der Auszeichnung.

Kontakt: Frankfurt University of Applied Sciences, Forschung, Innovation, Transfer, Dr. Stefan Houweling,
Telefon: +49 69 1533-3175, E-Mail: houweling@fit.fra-uas.de
Kontakt: zeltHAUS: Marius Mersinger, E-Mail: hello@zelthaus.com

Weitere Informationen zu Forschung, Entwicklung und Unternehmensgründung an der Frankfurt UAS unter:
www.frankfurt-university.de/forschung

Mehr zum Hessischen Gründerpreis unter: <https://hessischer-gruenderpreis.de>

Weitere Informationen zum zeltHAUS unter: <https://zelthaus.com/>

Druckfähige Bilder von der Verleihung des Hessischen Gründerpreises unter: <https://hessischer-gruenderpreis.de/news/pressebilder>

Hessischer Gründerpreis

Der Hessische Gründerpreis wird seit 2003 verliehen. 2002 von der KIZ gGmbH in Offenbach gegründet, wird er vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen sowie mit europäischen Mitteln aus dem Fonds für regionale Entwicklung EFRE gefördert. Die Preise werden vergeben in den vier Kategorien Innovative Geschäftsideen, Gesellschaftliche Wirkung, Zukunftsfähige Nachfolge und Gründungen aus der Hochschule. 2020 bewarben sich insgesamt 155 Unternehmen, zwölf (drei pro Kategorie) erreichten das Finale.

4.324 Zeichen mit Leerzeichen

126/20

Bildunterschrift 1: Das zeltHAUS-Team Fabian Hegner, Marius Mersinger und Jonas Eiden (v.l.) freut sich über den Gewinn des Hessischen Gründerpreises.

Bildquelle: privat

Bildunterschrift 2: Das zeltHAUS bietet wegen seiner Dämmung als temporäre Unterkunft Schutz in kalten und heißen Klimazonen, so wie in dieser Simulation dargestellt.

Bildquelle/Simulation: zeltHAUS.com

Die Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS):

Die Frankfurt University of Applied Sciences zeichnet sich durch angewandte Wissenschaft, hohe Internationalität und gelebte Vielfalt aus. Fragen aus der Praxis erhalten wissenschaftlich fundierte Antworten, und Forschungsergebnisse finden einen direkten Weg in die Gesellschaft. Durch Partnerschaften mit weltweit rund 200 Hochschulen ist die Frankfurt UAS in einer globalen Bildungswelt gut vernetzt. Vier Fachbereiche bieten 72 Studiengänge mit technischer, wirtschaftlich-rechtlicher und sozialer Ausrichtung an. Ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm ermöglicht auch Externen berufs begleitendes, lebenslanges Lernen. Zudem wird anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen betrieben. Im Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen ist die Frankfurt UAS innovative Entwicklungspartnerin, um gemeinsam zukunftsweisende Lösungen zu generieren. Die enge Verknüpfung von Forschung und Lehre mit der Praxis qualifiziert die Studierenden für einen

erfolgreichen Einstieg in attraktive Berufsfelder und gewährleistet ihre Anschlussfähigkeit im Berufsalltag. Der Campus der 1971 als Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences gegründeten Hochschule liegt zentrumsnah im Herzen Frankfurts.

www.frankfurt-university.de